

Gemeindegruß



Evangelische Kirchengemeinde
Eschweiler,
Oktober &
November 2026

Dieses Produkt Dachs schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.

www.GemeindebriefDruckereide



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Inhaltsverzeichnis	Seite
Gottesdienste in der Gemeinde	3
Gottesdienste in der Gemeinde	4
Das Geistliche Wort	5
Unsere Geburtstagsjubilare	6
Amtshandlungen	7
Veranstaltungen in der Gemeinde: Ehrenamtlerfahrt zum Kloster Maria Laach	8
Veranstaltungen in der Gemeinde: Philosophisches Café	9
Veranstaltungen in der Gemeinde: Ökumenische Taizé-Andacht	10
Veranstaltungen in der Gemeinde: Ein neues Altarkreuz in der Dreieinigkeitskirche	11
Veranstaltungen in der Gemeinde: Gemeindeversammlung	12
Veranstaltungen in der Gemeinde: Gedenkstunde zur Reichspogromnacht, 30. Diaporamaschau der Film- und Fotofreunde Eschweiler	13
Veranstaltungen in der Gemeinde: Ewigkeitssonntag, Konzert, Aachener Kammerchor	14
Veranstaltungen in der Gemeinde: Grenzlandtheater, GIFT Eine Ehegeschichte	15
Veranstaltungen in der Gemeinde: Adventskonzert mit CARMINA MUNDI, Gemeinde Adventsfeier	16
Veranstaltungen in der Gemeinde: Mitsingen beim Weihnachtsoratorium	17
Veranstaltungen in der Gemeinde: Ein ökumenischer Weg durch den Advent	18
Rückblick: Ferienfreizeit in der Eifel	19
Rückblick: Tanzende Stadt vor der Dreieinigkeitskirche, Tag des offenen Denkmals	20
Rückblick: Stummfilm-Orgelkonzert mit Christiane Michel-Ostertun	21
Aus der Gemeinde: Timeline, Termine für die Jugend	22
Aus der Gemeinde: Kleidersammlung für Bethel	23
Aus der Gemeinde: „Komm, erzähl mir was...“	24
Timeline: Anmeldung zum Konfirmandenunterricht	25
Neues aus der Gemeinde: Katastrophentag NRW, Diakonie.	26
Termine für Gottesdienste	27
Gruppen im Martin-Luther-Haus	28
Gruppen im Martin-Luther-Haus	29
Gruppen in St. Barbara	30
Unsere Sponsoren	31
Wir sind für Sie da	32

Gottesdienste in der Gemeinde

3

Datum	Dreieinigkeitskirche 11:00 Uhr	St. Barbara
27.09.2026 17. So. n. Trinitatis	14:00 Uhr, Richter, Imig, Einführung von Pfarrerin Kornelia Imig, Handglockenchor & Vocalensemble anschließend Empfang im Martin-Luther-Haus	_____
04.10.2026 18. So. n. Trinitatis Erntedankfest	Richter, Posaunenchor Konfirmanden, Konfirmandinnen 	_____
11.10.2026 19. So. n. Trinitatis	Imig	_____
15.10.2026 Donnerstag	19:00 Uhr, Richter Ökumenische TAIZÉ-ANDACHT	_____
18.10.2026 20. So. n. Trinitatis	Richter	_____
25.10.2026 21. So. n. Trinitatis	Richter	_____

Datum	Dreieinigkeitskirche 11:00 Uhr	St. Barbara
01.11.2026 22. So. n. Trinitatis	14:00 Uhr, Richter, Imig Einweihung des Virnichkreuzes.  Nach einer Pause mit Getränken in der Kirche, Vortrag über den Künstler und das neue Kreuz.	_____
08.11.2026 Dritt. So. des Kirchenjahres	Imig	_____
15.11.2026 Vorl. So. des Kirchenjahres	Richter	_____
18.11.2026 Buß- und Bettag	19:00 Uhr, Richter	_____
22.11.2026 Ewigkeitssonntag	Richter, Imig 	_____
29.11.2026 1. Advent	Richter 	_____
06.12.2026 2. Advent	Imig	_____

Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an.

1.Samuel 16,7

Der Mensch sieht, was vor Augen ist ...

Klar, das ist ja eine Binsenwahrheit: „Man kann dem Menschen nur vor den Kopf sehen“, sagen wir, wenn wir jemanden nicht verstehen, wenn ein Verhalten uns irritiert oder sogar erschreckt. Uns ist also bewusst, dass unsere menschliche Wahrnehmung voneinander begrenzt ist. Dennoch bewahrt diese Erkenntnis uns häufig nicht davor, jemanden leichtfertig in eine Schublade einzusortieren.

In dieser Gefährdung stand auch der Prophet Samuel. Von ihm wird berichtet, dass er von Gott zu einer Familie in Bethlehem geschickt wird. Dort soll er denjenigen der acht Söhne zum nächsten König über Israel salben, den Gott für dieses Amt ausgewählt hat. Beeindruckt von der Erscheinung und Ausstrahlung des ältesten Sohnes, ist Samuel sich sicher: das muss er sein, das ist der, den ich zum König salben soll. Da vernimmt er die Stimme Gottes: „Sieh nicht an sein Aussehen und seinen hohen Wuchs; ich habe ihn verworfen. Denn es ist nicht so, wie ein Mensch es sieht: *Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; Gott aber sieht das Herz an.*“ Schließlich ist es David, der Jüngste, der draußen auf dem Feld die Schafe hütet und den keiner auf dem Schirm hatte – ihn hat Gott zum König ausgewählt.

Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; Gott aber sieht das Herz an. In zweierlei Perspektive eröffnet uns dieses Wort eine neue Sicht.

Einmal im Blick auf andere, gerade auf Menschen, mit denen wir Mühe haben: die nervige Nachbarin, der schwierige Kollege, das Sorgenkind ...

Halten wir einen Moment inne: Ich sehe was vor Augen ist, ich sehe mit meiner begrenzten Wahrnehmung. Der Ort, wo das Geheimnis dieses Menschen lebt - sein Herz, seine Sehnsucht, seine Verletzungen - ist meinem menschlichen Wahrnehmen verborgen. Diesen Ort, das Herz, kennt allein Gott und er blickt darauf in annehmender Liebe und voller Erbarmen.

Und dann im Blick auf uns selber. Auch dieser Blick ist uns ja oft verstellt. Wir blicken auf uns durch die Brille fremder Erwartungen, oder durch die Brille unseres eigenen (hohen) Ich-Ideals. Und nicht selten empfinden wir dann ein Ungenügen: Es reicht nicht.

Eigentlich müsste, könnte, sollte ich doch ...

Da wird manches Mal der Blick auf uns selber ungnädig und lieblos.

Ein Mensch sieht, was vor Augen ist, aber Gott sieht das Herz an. Er kennt mich tiefer, als ich selbst mich kenne und sein Blick stellt mich niemals bloß. Gott sieht mich barmherzig an, wie nur er mich barmherzig ansehen kann. Aus seinem liebenden Ansehen darf ich leben.

Ihre Pfarrerin Kornelia Imig

Oktober und November 2026 aus Ihrer Kirchengemeinde

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die 80 Jahre und älter sind.
Bitte lassen Sie es uns wissen, wenn Sie nicht möchten,
dass wir Ihren Geburtstag veröffentlichen.



*Herzlichen Glückwunsch zum
Geburtstag*

Schack, Wolfgang
Lohre, Manfred
Rich, Hilmar
Sigglow, Helga
Loose, Peter
Wennmacher, Gudrun
Urban, Thomas
Zinnen, Brigitte
Golke, Egon
Heinemann, Klaus
Billias, Karin
Messerer, Christel
Köster, Horst
Wechter, Valentina
Schumann, Wiltrud
Schröder, Gerhard
Krüger, Wilhelm
Kolbe, Hans-Günter

Mau, Helmut
Lüdeke, Ursula
Beckers, Dieter
Woywadt, Margret
Witte, Stefanie
Dr. Köhler, Jutta
Mentz, Jutta
Ginter, Vladimir
Sommer, Renate
Dorsfeld, Ruth
Resannow, Willi
Hahn, Hans Josef
Plessow, Jutta
Suchfort, Ingeborg
Genoch, Heide
Schiffers, Karla
Willenberg, Roswitha
Albrecht, Hildegard

Freialdenhoven,
Monika
Galwitz, Rosemarie
Radmacher, Ingrid
Hark, Lieselotte
Neubauer, Andrea
Schwartz, Hartmut
Brinkmeier, Harry
Cremer, Liesel
Schmidt, Helga
Jehsert, Klaus
Selesnev, Viktor
Heinrichs, Dieter
Brandt, Helmut
Ottowa-Rene, Jürgen
Dr. Kozel, Jürgen



Taufen

Paul Josef Esser
Ella Maria Esser
Hanna Franken
Mattheo Emyl Fielk
Eileen Lea Fielk
Luisa Pavljuk
Leonie Dohmen



Trauungen

Kirstin van der Heyden geb. Dedeas und
Jens van der Heyden



Beerdigungen

Dieter Gubic (84 Jahre)
Roswitha Vehreschild (66 Jahre)
Wolfgang Walter Reiter (79 Jahre)
Irene Martha Elisabeth Gohl (71 Jahre)
Gudrun Müller (96 Jahre)

Ehrenamtlerausflug zum Kloster Maria Laach am Samstag, 10. Oktober 2026

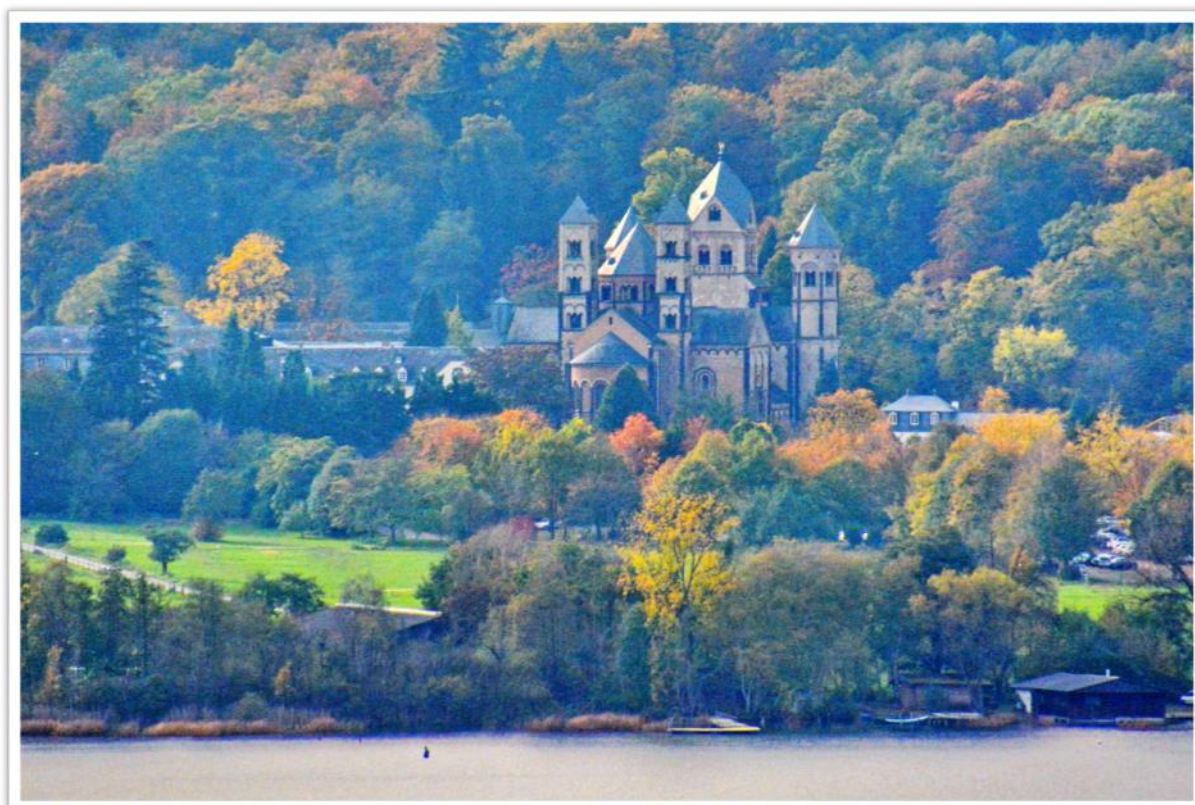
Wir laden hiermit alle in unserer Gemeinde ehrenamtlich Tätigen herzlich zu einem Ausflug ein, mit dem wir uns für ihr Engagement in der Gemeinde bedanken möchten.

Um eine genaue Planung zu ermöglichen, bitten wir darum, sich möglichst umgehend bis spätestens Dienstag, 6. Oktober beim Gemeindebüro
Tel: 02403/22570 anzumelden.

Programm:

- 09:00 Uhr Busabfahrt ab Eschweiler Talbahnhof
- 11:00 Uhr Führung in der Abteikirche Maria Laach
- 12:30 Uhr Mittagessen in der Klostergaststätte Maria Laach
- 14:00 Uhr Besuch auf dem Bioland-Hof Klostergut Maria Laach
- 16:00 Uhr Rückfahrt ab Maria Laach

ca. 18:00 Uhr Ankunft Eschweiler Talbahnhof



Martin-Luther-Haus Philosophisches Café in Eschweiler

Das Philosophische Café bietet seit vielen Jahren die Gelegenheit, Themen zu erörtern, die alle angehen, aber im Rahmen der akademisch betriebenen Philosophie nicht oder nur schwer verständlich diskutiert werden. Ohne den Umweg über eine bestimmte Theorie zu nehmen, wenden sich die Gespräche direkt an die Menschen, die auch die eigene Biographie zum Ausgangspunkt des Nachdenkens machen können. So können auch die verschiedenen Philosophien im Hinblick auf ihre Bedeutung für die eigene Lebensführung befragt werden.

Referent: Markus Melchers, Bonn

**Montag, 12. Oktober 2026, 18:00 - 20:15 Uhr
„Sprache und Wahrheit“**

**Montag, 23. November 2026, 18:00 - 20:15 Uhr
„Lesen und Schreiben“**

**Montag, 14. Dezember 2026, 18:00 - 20:15 Uhr
„Was ist Zeit“**

Die Teilnahmegebühr beträgt 8,00 € pro Abend.

Näheres bei Jürgen von Wolff - Tel.: 02403 27283

Donnerstag, 15. Oktober, 19:00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche

Ökumenische Taizé - Andacht



mit den Chören der Kantorei sowie dem Instrumentalensemble der Evangelischen Gemeinde unter der Leitung von Kantor Gerhard Behrens.



**Sonntag, 1. November 2026 um 14:00 Uhr,
in der Dreieinigkeitskirche**

Ein neues Altarkreuz für die Dreieinigkeitskirche

Nach annähernd fünf Jahren konnten die Sanierungsarbeiten an unserer Kirche nun endgültig abgeschlossen werden. Vieles wurde saniert, rekonstruiert und erneuert, so dass unsere Kirche für die Zukunft und damit für kommende Generationen in einen guten Zustand gebracht wurde.

Dies ist umso wichtiger, da alle Gemeinden zukünftig mit weniger Geld auskommen müssen. Besonders erfreulich dabei ist, dass ein erheblicher Teil der Sanierungsarbeiten von Bund, Land und der KiBa Stiftung gefördert wurde. Die Gesamt-sanierungsarbeiten lagen am Ende sogar deutlich unter den prognostizierten Kosten.

Dies machte es möglich, dass durch die Förderung des Bundes ein neues Altarkreuz möglich wurde. Ein neues, künstlerisch ungewöhnliches Altarkreuz soll den Beitrag unserer Generation zur Ausstattung der Kirche bilden, die schon von früheren Generationen von Christen in Eschweiler in ihrer nun beinahe 135-jährigen Geschichte immer liebevoll und hochwertig ausgestattet wurde.

Der Ausschuss für Theologie, Gottesdienst und Kirchenmusik sowie das Presbyterium befasste sich deshalb eingehend mit der Neugestaltung.

Als Ergebnis der Überlegungen nahm man Kontakt mit Professor Thomas Virnich auf. Prof. Virnich wurde in Eschweiler geboren und war lange Zeit in Braunschweig tätig. Virnichts Idee, den gekreuzigten Jesus mit dem auferstandenen Jesus in einem Kunstwerk zusammenzubringen, überzeugte nicht nur das Presbyterium, sondern auch den Fördergeber, die zuständige Abteilung im Landeskirchenamt sowie den Denkmalschutz.

Das Geschehen an Karfreitag und Ostern lassen sich nun im neuen Kreuz erahnen: *„Aber der Engel sprach zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiß, dass ihr Jesus, den Gekreuzigten, sucht. Er ist nicht hier; er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt und seht die Stätte, wo er gelegen hat.“ (Matthäus 28, 5-6)*

Das neue Kunstwerk bringt sich mit seiner Sprach- und Ausdrucksform des 21. Jahrhunderts ein, ohne das sonstige Raumbild der Kirche zu stören oder gar zu sprengen.

Das jetzige Kreuz wird einen neuen Standort in der Turmhalle über dem Haupteingang erhalten und auf diese Weise auch weiter Teil der Kirchengestaltung bleiben.

Das neue Kreuz wollen wir in einem Festgottesdienst zum Reformationsfest mit Gästen aus der Ökumene und der unserer Stadt einweihen und so in Dienst stellen.

Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet vom Chor Con Anima unter der Leitung von Frau Katja Henkes- Rolle und Kianhwa Djie an der großen Beckerath Orgel.

Geplant ist ebenso ein Vortrag nach dem Gottesdienst, der sich mit dem Thema Kunst und Kirche beschäftigen wird. Genaueres dazu wird noch veröffentlicht. Vielleicht sind sie neugierig und interessiert, diesen besonderen Gottesdienst mitzufeiern. Herzliche Einladung!

**Festgottesdienst zum Reformationsfest mit Einweihung des
neuen Altarkreuzes am Sonntag, 1. November um 14:00 Uhr
in der Dreieinigkeitskirche.**

Gemeindeversammlung

**Sonntag, 8. Nov. 2026, nach dem
Gottesdienst im Martin-Luther-Haus**

(Gottesdienst beginnt um 11:00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche)

Gemäß der Kirchenordnung unserer Kirche lädt das Presbyterium die Gemeinde zur Gemeindeversammlung ein. In der Gemeindeversammlung wird über die Arbeit der Kirchengemeinde berichtet. Sie kann Vorschläge zur Bereicherung des Gemeindelebens machen. Das Presbyterium hat über die Vorschläge zu beraten und die Gemeinde über seine Entscheidungen zu unterrichten.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Situation der Gemeinde
Bericht des Vorsitzenden des Presbyteriums
3. Finanzangelegenheiten
Bericht des Finanzkirchmeisters
4. Bauangelegenheiten
5. Verschiedenes

Jedes Gemeindemitglied ist herzlich willkommen.

Das Presbyterium

Montag, 09. November 2026, um 15:00 Uhr Feierstunde anlässlich des Gedenktages der Reichspogromnacht

**Treffpunkt: Gedenkstein vor der Dreieinigkeitskirche
Martin-Luther-Platz 1**

**Die anschließende Feierstunde findet in der
Dreieinigkeitskirche statt.**

**Zum Abschluss
besuchen wir
gemeinsam den
jüdischen Friedhof
an der Talstraße.**



Mittwoch, 11. Nov. 2026 um 19:00 Uhr, im Martin-Luther-Haus 30. Diaporamaschau

**Die Film-und Fotofreunde Eschweiler präsentieren die 30. Diaporamaschau
2026 im Martin-Luther-Haus der Evangelischen Gemeinde Eschweiler,
Moltkestraße 3.**

**Es werden Ihnen wieder spannende Serien
aus Nah und Fern präsentiert.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

**Wenn sie mehr von uns wissen wollen,
weist Ihnen der QR-Code den Weg.**



Ewigkeitssonntag, 22. November, 11:00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche

Am letzten Sonntag des Kirchenjahres, dem Ewigkeits- oder Totensonntag, gedenken evangelische Christen der Verstorbenen.

Dieser Gottesdienst wird musikalisch vom Handglockenchor gestaltet.

In diesem Gottesdienst werden die Namen der im vergangenen Jahr Verstorbenen verlesen und in das Gebet eingeschlossen.

Auf dem Friedhof Jülicher Str. findet um 15:00 Uhr eine Andacht mit dem Posaunenchor statt.



Sonntag, 22. November 2026, 19:00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche

Konzert Orgel und Chor Aachener Kammerchor: Leitung Martin te Laak Orgel: Gerhard Behrens

Der Aachener Kammerchor singt Auszüge aus der "Sunrise Mass" von Ola Gjeilo sowie Motetten von J. Brahms, R. Mauersberger und W. Buchenberg.

Gerhard Behrens spielt u.a. die Fantasie und Fuge in g-moll für Orgel von Johann Sebastian Bach.



**Wir freuen uns auf Ihren Besuch zum musikalischen
Abschluss des Kirchenjahres!**

**Dienstag, 24. November, 19:00 Uhr
in der Dreieinigkeitskirche**

Das Grenzlandtheater Aachen gastiert in Eschweiler

„Gift“, Eine Ehegeschichte

Schauspiel von Lot Vekemans

Mehr als zehn Jahre ist es her, seit sie sich das letzte Mal begegnet sind: Eine Frau und ein Mann, die einmal ein Paar waren und zusammen ein Kind hatten. Jetzt treffen sie an dem Ort aufeinander, wo ihr Kind begraben liegt. Auf dem Friedhof wurde der Boden verseucht und die Toten sollen umgebettet werden. Während die beiden auf den Friedhofsverwalter warten, stehen sie sich lange Zeit gegenüber. Wie lebt jeder mit seinem Schmerz? Was führen die beiden für ein Leben?

Nach dem großen Erfolg der Inszenierung des Stückes „Judas“ der niederländischen Dramatikerin Lot Vekemans in Kirchen der StädteRegion Aachen, setzt das Grenzlandtheater gemeinsam mit Chören der Region das emotionsgeladene Stück über Trauer und Verlust, Erinnerung, Liebe in Kirchen in Szene.



Sonntag, 29. November, 17:00 Uhr
in der Dreieinigkeitskirche

Adventskonzert

„Macht euch bereit“

CARMINA
MUNDI,
Aachen

Leitung:
Harald Nickoll



Herzliche Einladung

zur

Gemeinde-Adventsfeier

Sonntag, 29.11.2026, 14:30 Uhr

im Martin-Luther-Haus

Mitmusizieren in unseren Chören und Musikgruppen!

In unserer Kirchengemeinde gibt es zahlreiche musikalische Gruppen, die alle davon leben, dass Menschen mitmachen, sich fördern und fordern lassen. Hierbei geht es hauptsächlich ums miteinander Musizieren, aber natürlich auch um das Sich-Einbringen in die jeweilige Chorgemeinschaft mit ihren jeweils speziellen Eigenheiten.

Hätten Sie Lust, das einmal in einer unserer Musikgruppen auszuprobieren? Es gibt verschiedene Sing-Chöre und verschiedene Instrumental-Chöre. Nehmen Sie gerne Kontakt zum jeweiligen Chorleiter/Chorleiterin auf. Die Kontaktdaten finden Sie auf den letzten Seiten des Gemeindegrußes.

Weitere Informationen gibt es bei Kantor Gerhard Behrens, gerne per Email (gerhard_behrens@web.de) oder per Telefon (02403-10470).

**Am 12. Dezember um 18:00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche.
Das Weihnachtsoratorium 4-6 von Johann Sebastian Bach.**



„Und richte unsere Schritte auf den Weg des Friedens“

Ein ökumenischer Weg durch den Advent

Auch in diesem Jahr laden die Kath. Kirchengemeinde 12 Apostel und die Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler zu geistlichen Abenden in der Adventszeit ein. Das Angebot richtet sich an Menschen, die die Wochen des Advents bewusst als innere Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest wahrnehmen möchten. Ein geistlicher Impuls, Zeit der Stille und die Möglichkeit zum Austausch miteinander strukturieren die Abende. Sie sind herzlich eingeladen, die Wochen der Vorweihnachtszeit als einen persönlichen Weg mit vier Stationen mitzugehen oder auch nur einzelne Abende zu besuchen.

Inhaltlich richten die Abende sich an dem **Leitthema Frieden** aus.

Montag 30. November	Sehnsucht nach Frieden
Montag 07. Dezember	Frieden für die Schöpfung, Frieden mit der Schöpfung
Montag 14. Dezember	Frieden in mir und Frieden mit anderen
Montag 21. Dezember	Weihnachtsfriede

Leitung:

Pastoralreferentin Sr. Martina Kohler

Pastoralassistent Maurice Kurth

Pfarrerinnen Kornelia Imig

(wenn Sie Fragen haben, kontaktieren Sie mich gern unter kornelia.imig@ekir.de oder 0171-150 40 10)

Ort: Bonifatiusforum Dürwiß, Dürwißer Kirchweg 1

Zeit: 19:30 – 21:00 Uhr

Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich

Liebe Gemeinde,

vom 15.08.26 bis zum 22.08.26 fand unsere diesjährige Ferienfreizeit nach Bollendorf in der Eifel statt.

Mit 12 Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis 17 Jahren haben wir eine Woche voller spannender Programmpunkte erlebt. Am zweiten Tag der Fahrt besuchten wir das Westwallmuseum in Irrel und sprachen im Anschluss viel über Militarismus, individuelle Verantwortung, moralische Werte und gesellschaftliche Feindbilder der NS Zeit.



In den folgenden Tagen besuchten wir zudem Luxemburg Stadt, das Erlebnisbad in Bitburg, den Aquatower in Berdorf und wanderten auf dem Märchenpfad in Bollendorf. Für die Teilnehmenden war das große Highlight der Fahrt der Besuch des Dinosaurierparks in der Teufelsschlucht, wo lebensgroße Dinosauriermodelle aufgebaut waren und man viel über das Leben auf diesem Planeten weit vor unserer Zeit lernen konnte. Besonders beliebt waren große Areale, die mit Sand aufgeschüttet waren und in denen kleine Fossilien wie Haifischzähne und kleine Mineralien versteckt waren. Dort

durften die Besucher nach kleinen Schätzen buddeln, was unsere Gruppe auch gerne für anderthalb Stunden tat.

Die Stimmung während der Fahrt war sehr ausgelassen und der Zusammenhalt untereinander wirklich bemerkenswert. Ich habe mich sehr gefreut, mit einer so netten Truppe unterwegs gewesen zu sein.

Ganz besonderer Dank gilt Jasmin Adams für die Begleitung der Fahrt.

Thomas Schilling
(Jugendleiter)



„Tanzende Stadt“ an der Dreieinigkeitskirche

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr war das grenzüberschreitende Festival „Tanzende Stadt – Danse en Ville“ der Compagnie Irene K. wieder in Eschweiler.

Direkt zum Auftakt bot das Programm mit dem Besuch des Festivals „Tanzende Stadt“ ein echtes Highlight: Am Freitag, 28. August 2026, begann die Aufführung um 16 Uhr mit der offiziellen Eröffnung durch Bürgermeister Patrick Nowicki vor der Dreieinigkeitskirche. Die Veranstaltung fand in Form eines Walking Acts statt. Verschiedene Tanz Performances wurden an ausgesuchten Orten in der Innenstadt präsentiert. Wer sich zum Startpunkt vor der Dreieinigkeitskirche begab, braucht dem Geschehen nur noch zu folgen. Die „Tanzende Stadt“ brachte für die Dauer eines Nachmittags Bewegung, Poesie und Farbe in den öffentlichen Raum. Der Tanz war Teil seines Umfelds, er verzaubert seine Schauplätze und ließ sie in einem neuen Licht erscheinen. Das Programm wurde gestaltet von der Compagnie Irene K. (Belgien/Deutschland), der Mandala Dance Company (Italien) sowie Dhélé Tchekpo Agbetou und Rafael Leandro Hellweg (Deutschland). Aus Eschweiler beteiligte sich das Eschweiler Dance Center an den Darbietungen.



Tag des offenen Denkmals am 13. September

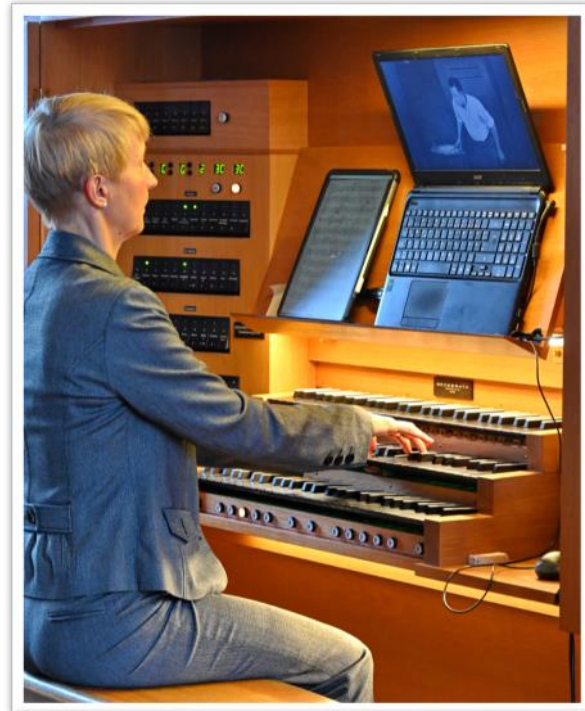
Immer am zweiten Sonntag im September öffnen die Denkmäler ihre Tore, auch die Dreieinigkeitskirche, die nach der kompletten Fertigstellung in einem besonderen Licht steht. In drei Bauabschnitten wurde die Kirche für die nächste Generation ertüchtigt. Auf entsprechenden Stellwänden konnten die zahlreichen Besucher auf eindrucksvollen Bildern die Baumaßnahmen nachvollziehen. Auch die Geschichte der 1892 eingeweihten Kirche stieß auf hohes Interesse. Für viele Besucher war es der erste Besuch in der Dreieinigkeitskirche.



Stummfilm-Orgelkonzert mit Christiane Michel-Ostertun, Mannheim „Ausgerechnet Wolkenkratzer“ mit Harold Lloyd Live-Orgelbegleitung

Im Konzert verfolgte die Organistin den Film auf dem Monitor an der Orgel und improvisierte die Filmmusik live dazu.

In dem Filmkunstwerk aus dem Jahr 1923 spielt Harold Lloyd Harold, den Jungen vom Lande, der in der großen Stadt sein Glück machen will. Die Organistin verfolgt den Film auf einem Monitor an der Orgel und improvisiert die Filmmusik live dazu. Durch diese unübertroffene musikalische Begleitung der Stummfilmstars zaubert sie, mit allen Registern der Orgel, ein einmaliges Hör- und Seherlebnis. Der Film ist ein zeitkritisches Dokument der damaligen Zeit, und trifft auch heute noch genauso zu.



Christiane Michel-Ostertun fand zu jeder erdenklichen Szene immer die passenden „Orgeltöne“.



Im Altarraum stand eine Leinwand, auf dem der Film für die Zuschauer projiziert wurde. Es war ein sehr beeindruckendes Konzerterlebnis.



Timeline

Evangelische Kinder- und Jugendarbeit Eschweiler

Montags - Vampire die Maskerade: Pen and
Paper Gruppe
16:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Dienstags - Jugendband
17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Donnerstags: Fantasy Football - 3D Druck
Figuren bemalen + spielen
16:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Freitags: Cthulhu Pen and Paper Gruppe
15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Alle Angebote sind kostenfrei!

Evangelische Kinder- und Jugendarbeit
Moltkestraße 3
52249 Eschweiler
Jugendleiter: Thomas Schilling
thomas.schilling@ekir.de / 0151 16976062



Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Eschweiler

am Donnerstag, den 1. Oktober 2026
und Freitag, den 2. Oktober 2026

Abgabestelle:

Martin-Luther-Haus
Moltkestraße 3
52249 Eschweiler

1.10.2026 von 15:00 - 18:00 Uhr in Raum 1

**2.10.2026 von 10:00 - 13:00 Uhr in Raum 1
und von 15:00 - 18:00 Uhr in Raum 1**

■ Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen können!

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

„Komm, erzähl mir was...“

Einmal im Monat geht's hoch her im Martin-Luther-Haus. Viele Seniorinnen und einige Senioren treffen sich zum Erzählcafé. Zuerst wird ausgiebig gefrühstückt (Vielen Dank den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen!) bevor's ans Erzählen geht: Sich informieren über „Hocuspocus fidibus“ – ein Vormittag voller Verzauberung. Diskutieren über „Sankt Martin“ - Geschichte, Legende(n) und Bedeutung für Heute. Oder am Aschermittwoch plaudern über eigene Karnevalserlebnisse und Fastentraditionen von früher. Langweilig wird es nicht ...

Seit Januar wird das Erzählcafé abwechselnd geleitet von Pfarrer Thomas Richter und Pfarrerin Kornelia Imig. Teilweise laden wir auch Gäste ein, die uns ein interessantes Thema nahebringen.

Vielleicht haben Sie ja Lust mal vorbeizuschauen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Für das Frühstück erbitten wir einen Beitrag von 5 Euro.

Wir treffen uns am

3. Mittwoch im Monat von 10:00 – 11:30 Uhr im Martin-Luther-Haus

Dies sind unsere Themen im zweiten Halbjahr:

21. Oktober:

„Hocuspocus fidibus“ – ein Vormittag voller Verzauberung

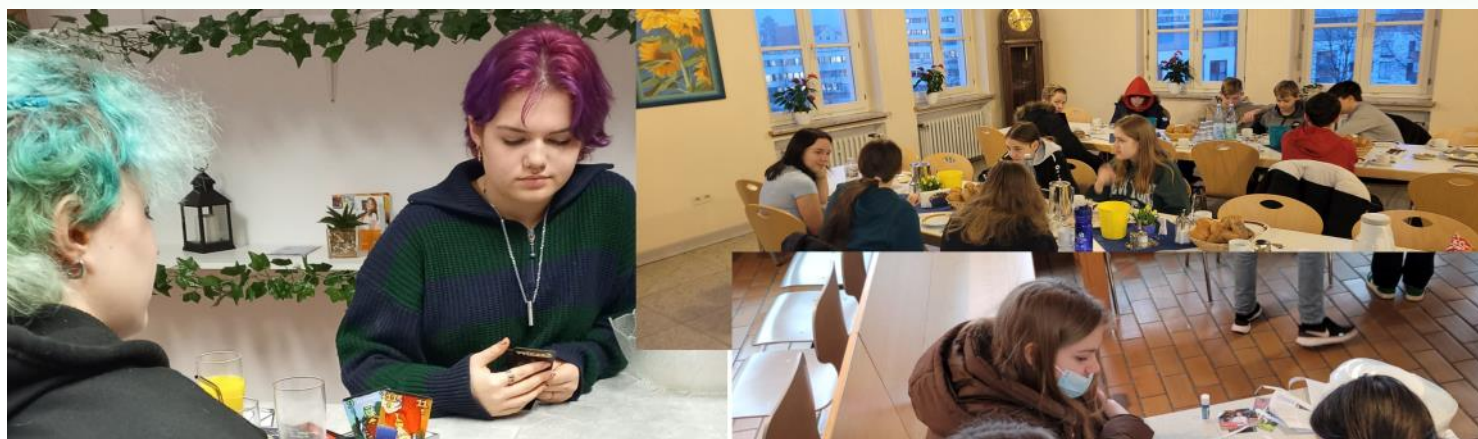
Gast: Zauberkünstler Udo Lenzig

18. November:

„Sankt Martin“ - Geschichte, Legende(n) und Bedeutung für Heute
(Thomas Richter)

16. Dezember

„Einen Engel wünsch ich dir“ - Gedichte und Bilder von lichten Wesen
(Kornelia Imig)



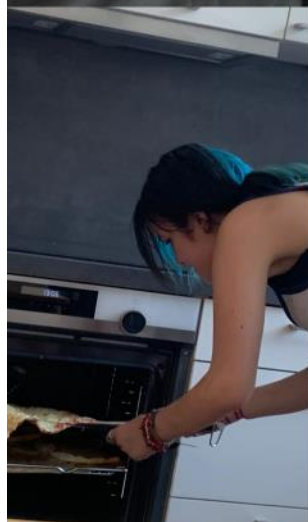
Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Alle, die zwischen dem 01.07.2013 und dem 30.06.2014 geboren wurden und / oder die siebte Klasse besuchen, sind herzlich zum gemeindlichen Konfirmandenunterricht, beginnend im Herbst 2026, eingeladen.

Es gibt viel zu entdecken, Gemeinschaft zu erleben und Erinnerungen zu schaffen!

Eine Infoveranstaltung findet statt am 29.09.2026 um 19:00 Uhr im Martin-Luther-Haus statt.

Anmeldungen im Gemeindebüro,
Moltkestraße 3, Tel. 02403 22570



Katastrophentag NRW in Eschweiler am 12. September

Im Martin-Luther-Haus war die Zentralversorgung der Teilnehmer eingerichtet. So kam auch der Innenminister des Landes NRW, Herbert Reul, bei seinem Rundgang, an allen Ständen und Aufbauten der Hilfsorganisationen, zu uns

ins Martin-Luther-Haus. Er wurde begleitet von Bürgermeister Patrick Nowicki, Städteregionsrat Dr. Tim Grüttemeier und Landrat Daniel Scheen-Pauls.



Diakonie

Kirchenkreis Jülich

HOCHWASSERHILFE

hochwasserhilfe@diakonie-juelich.de

Büro, Moltkestraße 3 ist geöffnet:

Montag – Donnerstag: 9:00 - 16:00 Uhr

Freitag: 9:00 - 13:00 Uhr

In den oben aufgeführten Zeiten
ist unserer Mitarbeiter
telefonisch erreichbar unter:

02403 9479790



Markus Koch

Der Hochwasserhilfe-Koordinator wird im Hintergrund unterstützt durch die Verwaltungsmitarbeiterin Anja Hack.

Gottesdienste in den Seniorenheimen

06. Oktober 2026 10:00 Uhr, Gottesdienst mit
Abendmahl,
Pfarrer Richter



08. Oktober 2026 10:00 Uhr, Gottesdienst, mit
Abendmahl
PfarrerIn Imig



Schulgottesdienste

Kindergartengottesdienste



Wer nicht mehr zum Abendmahl kommen kann, zu dem kommen wir auch gern nach Hause.

Bitte lassen Sie es uns nur wissen!

Tel.: 02403 9515304
Tel.: 02403 33374

PfarrerIn K. Imig
Pfarrer T. Richter



Gruppen für Erwachsene

Der Handarbeitskreis lädt Frauen jeden Alters ein.

Auskunft: Marlene von Wolff, Tel.: 02403-27283

jeden 1. Montag im Monat
15:00 Uhr

Außer Schulferien

Erzählcafé

Leitung: Pfarrerin Kornelia Imig und Pfarrer Thomas Richter

jeden 3. Mittwoch im Monat
10:00 - 11:30 Uhr

„Hocuspocus fidibus“ – ein zauberhafter Vormittag
Gast: Zauberkünstler Udo Lenzig

21. Oktober 2026

„Sankt Martin“ - Geschichte, Legende(n) und Bedeutung für Heute (Thomas Richter)

18. November 2026

Film- und Fotofreunde Eschweiler

Leitung / Auskunft: Harry Reimer

Tel.: 0162-7242524

Für Frauen und Männer jeden Alters



Film- und FotoFreunde Eschweiler

jeden 1. und 3. Mi. im Monat
19:30 - 22:00 Uhr

Frauen am Donnerstag

Leitung: Pfarrerin Kornelia Imig

jeden 2. und 4. Do.
im Monat

15:00 - 16:30 Uhr

Außer Schulferien

Gespräche zu aktuellen Themen

08. Oktober 2026

12. November 2026

26. November 2026

Layout, Titelbild und Fotos: (wenn nicht anders angegeben): **Harry Reimer**



Gruppen im Martin-Luther-Haus

29

Spielenachmittag

Leitung: Yanina Waldorf

Wir laden herzlich ein, interessante und spannende Spielstunden zusammen mit Gleichgesinnten zu erleben.

jeden 1. Mittwoch
im Monat
15:00 - 17:00 Uhr
(auch in den Ferien)

Kantorei

Leitung / Auskunft: Kantor Gerhard Behrens, Tel. 02403 10470

Vocalensemble

Leitung: Gerhard Behrens, Tel.: 02403-10470

Dienstag
20:00 - 22:00 Uhr

Posaunenchor

Leitung: Daniel Engers, Tel.: 02409-3299846

Mittwoch
17:30 - 19:30 Uhr

Bläserensemble

Leitung: Daniel Engers, Tel.: 02409-3299846

Donnerstag
19:30 - 21:30 Uhr
nach Probenplan

Seniorenchor

Leitung: Gerhard Behrens, Tel.: 02403-10470

Donnerstag
10:00 - 11:00 Uhr
nach Probenplan

Handglockenchor, Bells of Glory

Leitung: Monika Pfennigs, Tel.: 0241-406498

Freitag
ab 18:00 Uhr

The Trinity Gospel Company

Leitung: Gerhard Behrens, Tel.: 02403-10470

Freitag
20:00 - 22:00 Uhr

Besuchen sie uns im Internet,
<http://www.ev-kirche-eschweiler.de>

f „Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler“

**Frauenfrühstück**

Wir laden Frauen jeden Alters ein.
Auskunft / Leitung: Petra Kohnen
Tel.: 0175 5151710



letzten Dienstag im Monat
10:00 - 11:30 Uhr

außer Ferien

Fröhlicher Handarbeitskreis

Leitung und Auskunft: Frau Christel Hermann
Tel: 25299

jeden 2. u. 4. Mi. im Monat
14:30 - 16:30 Uhr
außer Ferien

Gruppen außerhalb

Zur Zeit keine Gruppen

Zur **Freiheit** hat uns
Christus befreit!

So steht nun fest und
lasst euch nicht wieder
das **Joch der**
Knechtschaft
auflegen! «

GALATER 5,1

Monatsspruch
OKTOBER

2026

Der **HERR** wird **Recht**
schaffen zwischen den
Nationen und viele Völker
zurechtweisen. Dann werden
sie ihre **Schwerter zu**
Pflugscharen umschmieden
und ihre Lanzen zu
Winzermessern. Sie erheben
nicht das Schwert, Nation
gegen Nation, und sie erlernen
nicht mehr den **Krieg.** «

JESAJA 2,4

Monatsspruch
NOVEMBER

2026



**EIN LEBEN FÜR
DIE KUNST.**

Grabgestaltung von Ihren Friedhofsgärtnern:
Individuell wie das Leben!

BdF
Bund deutscher
Friedhofsgärtner

**Blumen
Momma**
Fachgeschäft für Floristik, Dekoration & Grabpflege

Inhaber: Marcel Momma
Dürener Straße 145 | 52249 Eschweiler
Tel. (0 24 03) 2 67 17
kontakt@blumen-momma.de
www.blumen-momma.de

**Fronhovener Straße 1, Dürwiss
Am Friedhof**



Dürener Straße 122 • 52249 Eschweiler
www.bestattungshaus-hamacher.de

Telefon: +49 2403 22537

Gern senden wir Ihnen unsere Haus-
broschüre zu. Rufen Sie uns an.

**Was Sie schon immer
wissen wollten...**

Fordern Sie unsere Hausbroschüre an.



BESTATTUNGSHAUS
Pietät
hamacher
GmbH & Co. KG

Wir sind für Sie da!

Gemeindebüro, Moltkestraße 3, 52249 Eschweiler • www.ev-kirche-eschweiler.de
Vivien Hack ☎ 02403 22570 (Friedhofs- u. Hausverwaltung, Anmeldung, etc.)
Sabrina Lennertz ☎ 02403 889901, E-Mail: eschweiler@ekir.de
Büroöffnungszeiten: Dienstag-Donnerstag: 10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch: 14:00 - 16:30 Uhr

Pfarrer Thomas Richter, 52249 Eschweiler
☎ 02403 33374, E-Mail: Richter.t.a@web.de
Pfarrerinnen Kornelia Imig, 52249 Eschweiler
☎ 02403 9515304, E-Mail: kornelia.imig@ekir.de
Kantor Gerhard Behrens, 52249 Eschweiler, Heinrichsweg 157a,
☎ 02403 10470, E-Mail: gerhard_behrens@web.de
Küsterin Petra Kohnen, an der Dreieinigkeitskirche und Martin-Luther-Haus
☎ 0175 5151710 -außer montags
Küster Andreas Tulka, St. Barbara
☎ 0175 5151710
Jugendleiter Thomas Schilling
☎ 0151 16976062, E-Mail: thomas.schilling@ekir.de

Vorsitzender des Presbyteriums:

Pfr. Thomas Richter, 52249 Eschweiler

☎ 02403 33374

Kirchmeister:

Markus Paulmann, 52249 Eschweiler

☎ 02403 889901

Bereitschaft der Pfarrer in Notfällen,

☎ 02403 9515304 Pfarrerin K. Imig
☎ 02403 33374 Pfarrer T. Richter
☎ 02465 3049993 Pfarrer D. Müller-Thór

www.ekir.de, Kirchenkreis Jülich • www.kkrjuelich.de, Ev. Erwachsenenbildung
im Kirchenkreis Jülich, Aachener Straße 13a, 52428 Jülich, ☎ 02461 99660

Telefonseelsorge (gebührenfrei) ☎ 0800 111 0 111 ☎ 0800 111 0 222
Kinder- und Jugendtelefon (Mo. - Fr. von 15-19 Uhr) ☎ 0800 111 0 333

Fachberatungsstelle für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten

Diakonie Kirchenkreis Jülich: Am Evangelischen Friedhof 1 ☎ 02461 9756-0

E-Mail: diakonie@diakonie-juelich.de

Impressum

Herausgeber: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler

Verantwortlich i. S. des Presserechts: Der Vorsitzende des Presbyteriums

52249 Eschweiler. Druck: Gemeindebriefdruckerei, Auflage 3700.

Nächste Ausgabe: **Dezember und Januar 27, Redaktionsschluss 4. Nov. 2026,**

10:00 Uhr. Ausgabe: 25. November 2026 im Martin-Luther-Haus

Namentlich gezeichnete Beiträge erscheinen unter ausschließlicher Verantwortung

des Verfassers. **Spendenkonto für Gemeindegruß:** Ev. Verwaltungsamt Jülich,

IBAN:DE75 3506 0190 1010 1870 16, BIC:GENODED1DKD Bank eG,

Zweck: 150 210 400, GGEKG Eschweiler